

Liebe Gönnerinnen und Gönner

November / Dezember, 2020
Nr. 8

Wir freuen uns, Sie über den aktuellen Stand unserer Projekte zu informieren:

Wir sind bereit!

Im Frühjahr bis zum Herbst war Myanmar von Covid-19 nicht dramatisch betroffen. Seit Oktober steigen die Zahlen jedoch stark an (Stand Anfangs November 2020: 49'072 Infizierte, 1'172 Todesfälle). Die Einschränkungen waren für uns allerdings seit Beginn der Corona-Pandemie einschneidend. Seit mehr als 6 Monaten können wir keine externen Aktivitäten unternehmen.

Um die ländliche Bevölkerung zu erreichen, sind Outreaches jedoch das effizienteste Mittel. Die relativ ruhige Zeit haben wir genützt, um uns darauf vorzubereiten.

Dabei wurden wir von der **GEBAUER Stiftung** sehr grosszügig unterstützt. Dank der Spende konnten wir einerseits einen Minibus anschaffen, mit dem wir – bestens ausgerüstet – in Outreaches fahren können. Andererseits hat die GEBAUER Stiftung auch die Anschaffung eines Kaleidos finanziert.



Kaung San (links), unser Manager vor Ort und Soe Kyaw, von uns ausgebildeter Refraktionist, präsentieren stolz den von der GEBAUER Stiftung finanzierten Minivan (26.7.2020).

Kaleidos - eine grosse Hilfe



Kaleidos ist ein binokulares mobiles Refraktometer und Sehanalysegerät, das die Refraktion beider Augen misst und andere Augenbeeinträchtigungen aufdeckt. Das Gerät dient als Dunkelkammer und ermöglicht die Untersuchung bei allen Lichtverhältnissen: Während der Patient in das Gerät schaut, erkennt das System automatisch Brechungsfehler in weniger als drei Sekunden. Die Patientendaten werden direkt erfasst und gespeichert, was die Fehlerquote bei den Messungen minimiert.

Die gespeicherten Daten lassen sich anschliessend für eine zentrale Analyse unserer weltweiten Daten zusammenführen.

Dank dem Minibus und dem Kaleidos sind wir sehr gut gerüstet für die kommenden Aktivitäten.

Ergänzend zu diesen Sach-Investitionen hat die GEBAUER STIFTUNG noch die Kosten für Outreaches während eines halben Jahres übernommen.

Ganz herzlichen Dank für diese sehr grosszügige Unterstützung.



Bild unten: Kaleidos im Einsatz in unserem Shop in Naypyitaw, Bilder oben: Adaptica, Ergänzende Infos: <https://www.adaptica.com/products/kaleidos>

Zielsetzungen von EinDollarBrille Schweiz für das Projekt Myanmar 2021 - 2025

Wesentliche Grundlagen

Fläche	676'678 km ²
Länge	ca. 3'000 km
Einwohner	ca. 54 Mio.
Einwohner/km ²	82
BIP	USD 1'300.-
Armut	ca. 1/4 der Bevölkerung lebt unter der Armutsgrenze mit max. USD 1.25/Tag

Was wir erreicht haben 2017 - 2020

Aufbau von zwei Standorten: Einerseits Zusammenarbeit mit der **SITAGU BUDDHIST FOUNDATION** mit 35 Augenkliniken in Myanmar und andererseits Gründung einer eigenen NGO **Good Vision Glasses Ltd.** in Naypyidaw

In dieser Zeit der Aufbauphase konnten wir **10'000 Brillen** an Bedürftige abgeben.

Zielsetzungen für 2021 - 2025

Aufgrund der grossen Distanzen (siehe Karte) und der Bevölkerungszahlen werden wir uns auf folgende Provinzen konzentrieren:

Mandalay	ca. 6,5 Mio.
Magwe	ca. 4,0 Mio.
Shan	ca. 6.3 Mio.

Unsere Arbeit wird sich auf die ländlichen Gebiete konzentrieren. Für die Zeit von 2021 - 2025 haben wir uns folgende Ziele gesetzt:

	Anzahl Brillen
2021	8'000
2022	10'000
2023	15'000
2024	18'000
2025	22'000
Total 2021 – 2025	73'000

Dies unter der Voraussetzung, dass die Einschränkungen wegen COVID aufgehoben werden.

Um diese Ziele zu erreichen, werden wir einerseits Brillenbieger ausbilden und andererseits unsere Outreach-Aktivitäten mit Personal und Minibussen stark ausbauen.

Dies erfordert von uns allen einen grossen Einsatz. Wir sind dankbar, wenn Sie uns dabei unterstützen.



Gesucht: Neue Präsidentin, neuer Präsident

Seit der Gründung von EinDollarBrille Schweiz im Jahre 2015 amtiert **Luciano Cestonato** als Präsident unseres Vereines.

Er hat den Aufbau unseres Vereins massgeblich mitgeprägt. Ganz besonders engagierte er sich für die Aktivierung der Lions Klubs. Unvergesslich bleibt der beeindruckende Event vom Oktober 2016 in Zürich und Umgebung. Mehr als 24 Lions Klubs präsentierten EinDollarBrille in der Öffentlichkeit und warben für Spenden. Dank seinem grossen Bekanntenkreis ergaben sich viele neue Kontakte.

Im Verlaufe des Sommers hat uns Luciano mitgeteilt, dass er aus persönlichen Gründen kürzer treten möchte. Er wird jedoch seine Funktion bis zur Wahl einer neuen Präsidentin, eines neuen Präsidenten, weiter ausüben.

Wir danken Luciano für seinen Einsatz und hoffen, dass er uns als aktives Mitglied noch viele Jahre erhalten bleibt.



Luciano Cestonato



Foto: Nik Durrer

Konzert von Eliane leider abgesagt

Ende letzten Jahres erklärte sich Eliane bereit, als Unterstützung für unser Projekt ein Benefiz-Konzert zu geben.

Das Konzert war für den 3.12.2020 geplant. Corona hat auch hier einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht: Zu unserem grossen Bedauern müssen wir das Konzert absagen.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Hoffentlich können wir im nächsten Jahr das Konzert mit Ihnen geniessen.



Lions Klubs mit grossem Engagement für EinDollarBrille

Seit Beginn engagieren sich viele Lions Klubs für unsere Vision.

Im vergangenen Jahr durften wir von Lions Klub Bachtel, Lions Klub Küsnacht, Lions Klub Limmattal und Lions Klub St. Peter grosszügige Spenden entgegennehmen.

Ganz herzlichen Dank für die jahrelange Unterstützung.

Impressum:

Redaktion: Victor Villiger, Peter Harb,
Jürg Messerli,

Gestaltung: Monika Krebs,

Photos: Nik Durrer, Adaptica, Kaung San,

Auflage: 1'000 Ex.

Kontakt: victor.villiger@onedollarglasses.org,
peter.harb@eindollarbrille.ch

Eine sympathische, vorweihnachtliche Geschichte

EinDollarBrille Schweiz erhielt im Juni 2020 auf ihrer Homepage eine Spendenzusage von CHF 5.00 mit folgendem Wortlaut:

«Ich habe zwar nicht viel gespendet, da ich noch ein Kind bin und meine Eltern von dieser Spende nichts wissen, aber ich hoffe, ich kann trotzdem einigen Kindern mit einer Brille helfen».

Diese rührend formulierte Spendenzusage hat uns veranlasst, Näheres von der Schülerin Elin Ehrler in Erfahrung zu bringen, was sie bewogen hat, ihr Sackgeld für die Sache von EinDollarBrille zu spenden.

Elin, stell dich doch bitte unseren Lesern kurz vor. Wer bist du und was machst du tagsüber?

Ich bin Elin, bin 13 Jahre alt und gehe in die Oberstufe. In meiner Freizeit mache ich Handlettering, bin Artistin beim Kinder- und Jugendzirkus Pitypalatty, besuche die Mädchenriege und unternehme gerne etwas mit Freundinnen.



Unsere engagierte Spenderin Elin Ehrler.

Erzähl uns doch bitte kurz, wie du auf EinDollarBrille aufmerksam gemacht worden bist?

Ich habe die «NZZ am Sonntag» durchgeblättert und bin dann zufälligerweise auf Ihr Inserat gestossen.

Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn auch Sie unsere Projekte mit einer Spende unterstützen:

Postfinance
IBAN CH74 0900 0000 6147 1293 7
EinDollarBrille
c/o Berling Optik
Limmatquai 134
8001 Zürich
www.eindollarbrille.ch

Direkt spenden:



Was hat dich am meisten beeindruckt, als du mehr über die EinDollarBrille in Erfahrung gebracht hast?

Ich wusste nicht, dass 950 Millionen Menschen sich keine Brille leisten können, obwohl sie dringend eine Brille bräuchten.

Welches waren deine Gründe, dass du so spontan dein Sackgeld für die Sache von EinDollarBrille gespendet hast?

Ich wollte einigen Kindern oder auch Erwachsenen mit einer Brille helfen und dachte mir, jeder Rappen zählt.

Wirst du die Sache von EinDollarBrille auch in Zukunft unterstützen?

Auf jeden Fall! Ich werde meine Klassenkameraden und Verwandten ermutigen, EinDollarBrille ebenfalls zu unterstützen, um weiteren Kindern und Erwachsenen eine Freude mit einer Brille zu machen. Wenn ich in der Schule die Möglichkeit erhalte, einen Vortrag zu diesem Thema zu halten, würde ich das gerne tun.

Auch habe ich vor, mit ein paar Freundinnen einen Weihnachtsstand zu organisieren. Dieses Geld soll dann auch an EinDollarBrille gehen.

Der Verein EinDollarBrille Schweiz bedankt sich ganz herzlich bei der **NZZ am Sonntag** für die Charity-Inserate.



Sehen heisst Leben

Mehr als 950 Millionen Menschen auf der Welt bräuchten eine Brille, können sich aber keine leisten.

EinDollarBrille versorgt Menschen weltweit mit hochwertigen, günstigen Brillen die wenig mehr als einen Dollar kosten.

Dadurch können Kinder dem Schulunterricht wieder folgen, Erwachsene einer Arbeit nachgehen und so Ihre Familien ernähren ...

Ein Dollar Brille 
Brillen die, die Welt verändern

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende

eindollarbrille.ch 

OPTOMETRISTAS VOLUNTARIOS DE POLINA